



Radspannwerk 4373 N

Montierbar an alle Turmmasten (4315, 4316, 4317) sowie die Rohrausleger (4360, 4361) und Quertragwerke (4362, 4363).



(D) Dieses Produkt ist kein Spielzeug. Nicht geeignet für Kinder unter 14 Jahren!

(GB) This product is not a toy. Not suitable for children under 14 years!

(F) Ce produit n'est pas un jouet. Ne convient pas aux enfants de moins de 14 ans.

(I) Questo prodotto non è un giocattolo. Non adatto a bambini al di sotto dei 14 anni.

(E) Esto no es un juguete. No recomendado para menores de 14 años!

(NL) Dit produkt is geen speelgoed. Niet geschikt voor kinderen onder 14 jaar!

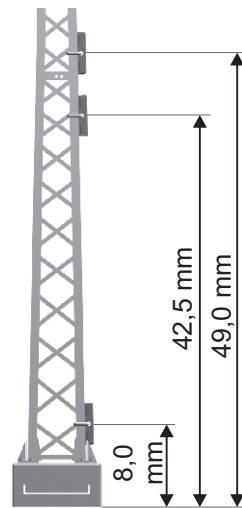
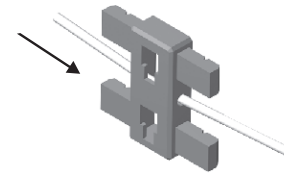
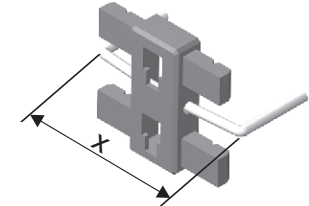


Abb. 1

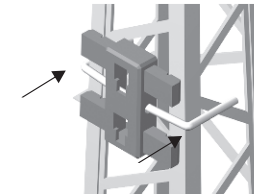
Zur Befestigung des Radspannwerkes müssen die drei beiliegenden Kunststoffaufnahmen an den oben abgebildeten Positionen am Turmmast montiert werden. Dies geschieht wie nachfolgend beschrieben.



2. Führen Sie die beiliegenden Drahtstücke in die dafür vorgesehenen Öffnungen der Kunststoffaufnahmen ein.



3. Winkeln Sie die beiden Drahtenden je nach verwendetem Turmmast entsprechend unten stehender Tabelle ab.



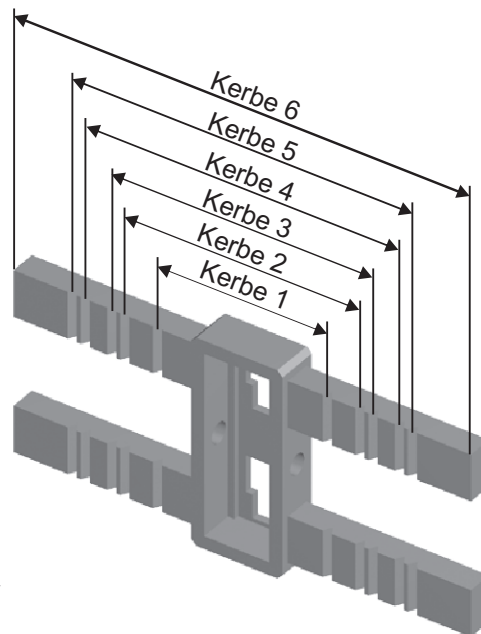
4. Stecken Sie die Kunststoffaufnahme mit den abgewinkelten Drahtenden voran wie in Abbildung 1 dargestellt an den verschiedenen Positionen auf den Mast auf.

Mast	Position Halterung	Maß x mm
4315	oben	4,0
4360	unten	5,5
4316	oben	5,8
4361	unten	8,2
4363	unten	8,2
4317	oben	7,4
	unten	10,4

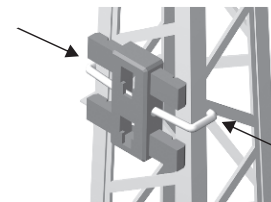
Sachnummer: 92047

Stand 01

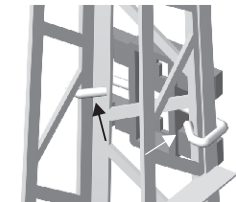
Kerbe Nr.	für Artikel	Position
1	4315, 4360, 4362	oben
2	4315, 4360, 4362	unten
3	4316, 4361, 4363	oben
4	4316, 4361, 4363	unten
5	4317	oben
4	4317	unten



1. Kürzen Sie die Kunststoffaufnahmen mit Hilfe eines Messers an der Nut, die dem von Ihnen verwendeten Masttyp und der Position am Mast entspricht.



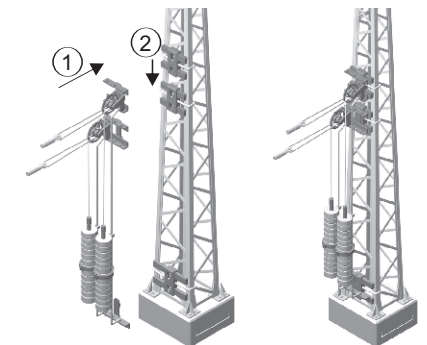
5. Winkeln Sie die Drahtenden hinter dem Winkelblech des Mastes ab.



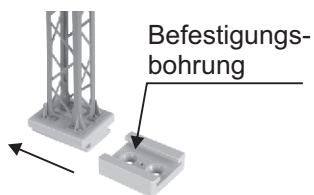
6. Biegen Sie die Drahtenden von hinten um das Winkelblech herum.



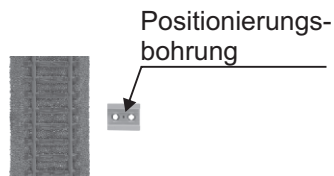
7. Montieren Sie entsprechend der Punkte 2 bis 6 auch die beiden anderen Kunststoffaufnahmen.



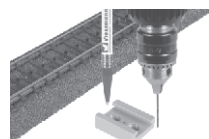
8. Hängen Sie das Radspannwerk in die Kunststoffaufnahmen am Mast ein.



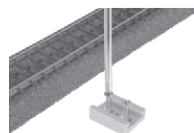
9. Schieben Sie den Mast vorsichtig vom Grundträger herunter. Fassen Sie ihn dazu bitte am Mastsockel an.



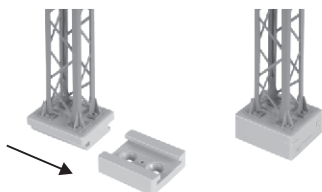
10. Positionieren Sie den Grundträger an der gewünschten Stelle auf Ihrer Anlage. Der richtige Abstand zur Gleismitte kann mit Hilfe der Mastpositionslehre 4397 bestimmt werden.



11. Markieren Sie mit Hilfe eines Stiftes die Schraubenspositionen. Anschließend entfernen Sie den Grundträger und bohren mit einem ca. $\text{R } 1 \text{ mm}$ Bohrer die ermittelte Position vor.

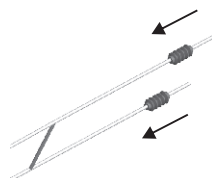


12. Positionieren Sie nun den Grundträger erneut und befestigen diesen mit den beiliegenden Senkkopfschrauben und einem Kreuzschlitz-Schraubendreher (4199) auf Ihrer Anlage.

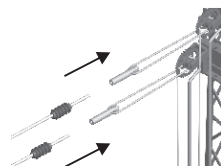


13. Schieben Sie den Mast mit der T-Nut wieder auf den Grundträger auf. Fassen Sie ihn bitte auch hierbei nur am Mastsockel an.

14. Kürzen Sie den abzuspannenden Fahrdraht so weit, dass er ca. $0,8 - 1,2 \text{ cm}$ vor den Rädern des Radspannwerkes endet.



15. Schieben Sie die Isolatoren auf die gekürzten Fahrdrahtenden auf.



16. Stecken Sie die gekürzten Fahrdrahtenden wie dargestellt in die Befestigungshülsen des Spannerwerkes ein. Bei Bedarf können Sie die Verbindung mit einem Tropfen Sekundenkleber fixieren.



Fertig!